

Ulis Newsletter zur Corona-Krise vom 19.06.2020

Liebe Freundinnen und Freunde,

die Coronavirus-Pandemie ist trotz der Entspannung in Europa noch lange nicht vorbei, denn sie beschleunigt sich weltweit wie noch nie. Innerhalb eines Tages sind der WHO mehr als 150 000 neue Infektionen gemeldet worden, so viele wie nie zuvor. Fast die Hälfte stammt aus Nord-, Mittel- und Südamerika, aber größere Zahlen sind auch aus Südasien und dem Nahen Osten gekommen. Die Welt ist offensichtlich in einer gefährlichen Phase: Einerseits haben viele Menschen verständlicherweise die Nase voll davon, Einschränkungen hinzunehmen oder Masken zu tragen. Die Wirtschaft trägt massiv auf Öffnung. Andererseits verbreitet sich das Virus immer noch schnell, ist immer noch tödlich und in kürzester Zeit sind massenhafte neue Identifizierungen selbst in Gegenden möglich, in denen es jetzt wochenlang stark sinkende Fallzahlen gegeben hat. Und bei uns? Nur eitel Sonnenschein? In Baden-Württemberg und dem aktuell so gut wie Corona-freien Rhein-Neckar-Kreis spricht alles dafür.

Aber neue Corona-Ausbrüche in Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen und Hessen sprechen eine andere Sprache. Die Sicherheit ist noch trügerisch, noch ist die Pandemie nicht abgewendet. Es kommt entscheidend darauf an, den Kurs der Besonnenheit fortzusetzen und Maßnahmen, die wirklich etwas gebracht haben, zu verlängern: Maskenpflicht, Abstandsgebote, Kontaktbegrenzungen, Hygieneregeln. Das erwarte ich auch von dem neuen Regelwerk in Baden-Württemberg, das am Dienstag kommen wird. Kommt gut durch das hoffentlich nicht zu regnerische Wochenende! Herzliche grüne Grüße, Uli

Entwicklung der Corona-Fallzahlen

Bundesebene:

19.06.2020: 188.534 Fälle insgesamt (& 770); 8.872 Todesfälle (& 16)

(Quelle: RKI, online aktualisiert um 8:30 Uhr)

Landesebene:

19.06.2020: 35.282 Fälle insgesamt (& 39); 1.824 Todesfälle (& 3); 33.017 genesen (& 31).

Im Land sind aktuell **441 Menschen** infiziert.

(Quelle: Sozialministerium BW, 16 Uhr)

Kreisebene:

19.06.2020: 972 Fälle insgesamt (-); 40 Todesfälle (-); 924 genesen (-). Im Landkreis sind aktuell **8 Menschen** infiziert. Der RNK, aber auch unser Wahlkreis ist fast „coronafrei“, und das auf einem bisher stabilen Niveau. Das ist sehr erfreulich.

(Quelle: Gesundheitsamt RNK, 12.30 Uhr)

Corona-bedingte Nachrichten

Inland

Gütersloh, Göttingen, Kassel - Corona-Ausbrüche sorgen für Probleme

Die Zahl binnen 24 Stunden in einigen Regionen der Republik erfasster Neuinfektionen mit dem Coronavirus ist so hoch wie seit einem Monat nicht mehr. In mehreren Regionen wird nach Infektionswellen intensiv gegen eine Ausbreitung gekämpft - in Ostwestfalen hilft dabei nun auch die Bundeswehr. Im **Kreis Gütersloh** (NRW) trafen am Freitag 25 Soldaten am Tönnies-Werk in Rheda-Wiedenbrück ein, um erste Tests durchzuführen. Der Kreis hatte die Bundeswehr wegen des Corona-Ausbruchs bei dem Schlachtereunternehmen um Unterstützung gebeten. In dem ostwestfälischen Landkreis sind Reihentests in großem Maßstab angeordnet. Allein im Tönnies-Stammwerk müssen in den nächsten Tagen noch Tausende Mitarbeiter getestet werden. Am Mittwoch war bekannt geworden, dass Hunderte Mitarbeiter des Schlachtbetriebs mit Sars-CoV-2 infiziert sind. In der Folge wurden in der Region Schulen und Kitas geschlossen, etliche Menschen mussten in Quarantäne. Von einem Sprecher des Bundesgesundheitsministeriums hieß es am Freitag, es komme jetzt darauf an, möglichst schnell die Infektionsketten zu unterbrechen.

Auch die **Stadt Göttingen** steht mit einem erneuten Corona-Ausbruch vor Herausforderungen. Innerhalb von zwei Tagen seien knapp 120 Infektionen mit dem Coronavirus bestätigt worden, teilte die Stadt mit. Die Behörden hatten die betroffene Wohnanlage in der Innenstadt am Donnerstag unter Quarantäne gestellt. Rund 700 Bewohner sind betroffen. Es handelt sich um ein lokales, aber massives Infektionsgeschehen.

In **Kassel** sind unterdessen nach etwa 20 Corona-Nachweisen in einer Unterkunft für Geflüchtete rund 60 Menschen in Quarantäne. Es handelt sich um den bisher größten Ausbruch in der Stadt. Weil unter den Infizierten auch vier Kinder sind, wurden eine Schule und ein Hort geschlossen. In der Summe ist die Zahl binnen 24 Stunden erfasster Neuinfektionen mit dem Coronavirus mit 770 Fällen nun so hoch wie seit einem Monat nicht mehr.

Gefangene dürfen bald wieder besucht werden

Nach wochenlanger Zwangspause wegen des Coronavirus dürfen Häftlinge in baden-württembergischen Gefängnissen ab dem 29. Juni wieder besucht werden.

<https://www.stuttgarter-zeitung.de/inhalt.gefaengnisse-in-baden-wuerttemberg-haeftlinge-duerfen-bald-wieder-besucht-werden.e43173bd-5850-4ec9-9eb8-7f6c3df032cf.html>

Regelungen des Mieterschutzes werden verlängert

Die Landesregierung hat die Verlängerung der Verordnung zur Kündigungssperrfrist beschlossen.

https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/regelungen-des-mieterschutzes-werden-verlaengert-und-erweitert/?pk_medium=newsletter&pk_campaign=200619_newsletter_weekly&pk_source=newsletter_weekly&pk_keyword=wohnen

Maßnahmenkatalog für die berufliche Ausbildung in Baden-Württemberg

Land, Wirtschaft, Gewerkschaften, Bundesagentur für Arbeit und kommunale Landesverbände haben eine Reihe von Maßnahmen zur Bewältigung der Folgen der Corona-Krise für die berufliche Ausbildung beschlossen.

https://www.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-wm/intern/Dateien_Downloads/Arbeit/Berufliche_Bildung/PM_187_Anhang_Maßnahmenkatalog_Spitzengespräch.pdf

Schule ohne Abstand – Kritik an Ergebnissen der Kultusministerkonferenz

Die Minister*innen hatten am Donnerstag beschlossen, dass alle Schüler nach den Sommerferien wieder wie gewohnt in die Schule gehen sollen und dass dabei auf die Abstandsregel verzichtet werden soll, „sofern es das Infektionsgeschehen zulässt“. Lehrerverbände zeigen sich über diese Pläne der Kultusminister empört. "Unrealistisch" ist noch einer der harmloseren Vorwürfe. Wir warten auf das Schutz- und Hygienekonzept von Frau Ministerin Eisenmann.

<https://www.spiegel.de/panorama/bildung/schule-ohne-abstandsregel-wenn-das-schief-geht-tragen-die-kultusminister-die-verantwortung-a-bfc929b1-ae8f-4689-ac50-245bcaac7126>

<https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/bw-reaktion-kultusminister-schulen-100.html>

http://docs.dpaq.de/16434-2020_06_19_gew_zu_vereinbarungen_der_kmk.pdf

Kultur digital

Die aktuelle Situation zwingt uns alle, unsere sozialen Kontakte und auch unser gesellschaftliches Leben zu verändern. Dennoch lebt der Mensch nicht vom Brot allein – viele Kulturbetriebe und Kulturschaffende bieten zwischenzeitlich Kunst und Kultur in ganz anderer Form an: <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/spotlights/>

Rhein-Neckar-Kreis

Öffnung von Freibädern

Hemsbach - See seit 15. Juni offen:

<https://www.hemsbach.de/index.php/freizeit-kultur-tourismus/freizeit/wiesensee>

Heddesheim

Der Heddesheimer Badesees ist ebenfalls seit 15. Juni offen:

<https://www.heddesheim.de/de/Freizeit/Badesees>

Ladenburg

Am 1. Juli, 9 Uhr öffnet das Ladenburger Freibad seine Tore:

<https://www.wnoz.de/Hoehchstens-1000-Gaeste-im-Freibad-5f83dc9d-fc18-45d6-877a-04f4e0e07fcc-ds>

Schriesheim

Am 1. Juli öffnet das Waldschwimmbad - so wird es geregelt sein:

<http://www.waldschwimmbad-schriesheim.de/aktuelles/news/details.php?PHPSESSID=9a3302e0db70709768e3c07f5df96309&id=418>

Weinheim

Seit dem 8. Juni ist das Strandbad Waidsee geöffnet. Seit dem 10. Juni kann man sich auch im TSG-Waldschwimmbad wieder erfrischen. Am 22. Juni, zieht das Freizeitbad Miramar nach:

<https://www.wnoz.de/Miramar-oeffnet-wieder-Hallenbaeder-noch-nicht-ba7b6977-1dc8-4fb0-ba77-8ce4913135cf-ds>

Nachrichten – (fast) ohne Corona

Regierung billigt Novelle für mehr Artenschutz

Die grün-schwarze Landesregierung hat die Gesetzesänderungen für mehr Artenschutz freigegeben. Der Einsatz chemisch-synthetischer Pflanzenschutzmittel soll bis 2030 um 40 bis 50 Prozent reduziert werden. Der Landtag wird sich am 25. Juni in erster Lesung damit befassen, wie das Umweltministerium am Freitag mitteilte. Ich werde in den nächsten Tagen ausführlich berichten.

<https://www.sueddeutsche.de/wissen/naturschutz-stuttgart-regierung-billigt-novelle-fuer-mehr-artenschutz-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-200619-99-486020>

<https://um.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/landesregierung-billigt-novelle-fuer-ein-neues-naturschutz-sowie-neues-landwirtschafts-und-landesku-1/>

Datenschutz für zu Hause

Die neue Videoreihe „Datenschutz – zum Luaga fir Dahoim ond Iberall“ greift grundlegende Datenschutz-Themen auf und erklärt, wie man die europaweit geltenden Regelungen hier in Baden-Württemberg praktisch umsetzt.

Die erste Folge führt ins Themengebiet Datenschutz ein und gibt einen ersten Überblick über wichtige Bausteine und Begrifflichkeiten:

<https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/wir-sind-europa-auch-bei-uns-daheim-ldi-startet-videoreihe-anlaesslich-des-europatags-2020/>

Tag für Tag – wichtige Informationsquellen

Webseiten

Bundesebene und weltweit:

https://www.rki.de/DE/Home/homepage_node.html

<https://www.youtube.com/playlist?list=PLRsi8mtTLFAyJaujkSHyH9NqZbgm3fcvy>

(Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung)

<https://www.bmbf.de/de/faktencheck-zum-coronavirus-11162.html>

(Faktencheck des Bundesministeriums für Bildung und Forschung)

Baden-Württemberg:

<https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/startseite/>

<https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/coronavirus-liveblogbw-100.htm>

<https://www.verbraucherzentrale-bawue.de/beratung-daheim>

Rhein-Neckar-Kreis:

<https://www.rhein-neckar-kreis.de/start/landratsamt/coronavirus++faq.html>

Wichtig für euren persönlichen Umgang:

[https://www.rhein-neckar-kreis.de/site/Rhein-](https://www.rhein-neckar-kreis.de/site/Rhein-NeckarKreis2016/get/params_E1009443154/2445770/Merkblatt_Coronavirus_Selbsteinsc)

[NeckarKreis2016/get/params_E1009443154/2445770/Merkblatt_Coronavirus_Selbsteinsc](https://www.rhein-neckar-kreis.de/site/Rhein-NeckarKreis2016/get/params_E1009443154/2445770/Merkblatt_Coronavirus_Selbsteinsc)
[h%C3%A4tzung.pdf](https://www.rhein-neckar-kreis.de/site/Rhein-NeckarKreis2016/get/params_E1009443154/2445770/Merkblatt_Coronavirus_Selbsteinsc)

Wichtige Infos in anderen Sprachen:

<https://www.integrationsbeauftragte.de/ib-de/amt-undperson/informationen-zumcoronavirus>

Informationen in leichter Sprache:

<https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/coronavirus/coronavirusleichte-sprachegebaerensprache>

Hotlines Baden-Württemberg:

Telefonberatung für psychisch belastete Menschen: 0800 377 377 6 (täglich, 8 bis 20 Uhr)

Hotline Landesgesundheitsamt: 0711 904-39555 (Mo – Fr, 9 bis 18 Uhr)

Corona-Hotline für Unternehmen: 0800 40 200 88 (Mo – Fr, 9 bis 18 Uhr, kostenfrei)

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“: 0800 011 6010 (aufgrund der Isolation rechnen Expertinnen und Experten mit einem Anstieg an Gewalt, insbesondere gegen Frauen – schrecklich!!)

Task Force „Beschaffung Schutzkleidung“: 0800 67 38 311 (Mo – Fr, 7 bis 22 Uhr; Sa – So, 9 – 18 Uhr) (Wer etwa Atemschutzmasken, Mundschutze etc. spenden will oder Ideen zur Bestellung hat, soll sich bitte hier melden)

Rhein-Neckar-Kreis: Hotline Gesundheitsamt Rhein-Neckar 06221 – 522 – 1881 (Mo – Fr, 7.30 – 19 Uhr)